






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 03.04.1997 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  ansteigend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Donnerstag, den 3. April 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist großteils als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen bilden dabei neben Tribschneeablagerungen in Kammnähe weiterhin sehr steile, schattseitige Hänge. Für stark besonnte Hänge ist zudem die tageszeitliche Entwicklung zu beachten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist oberflächlich überwiegend gut verfestigt. Schattseitig sind unverändert aufbauend umgewandelte, störanfällige Zwischenschichten in der Altschneedecke zu beachten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Das Hochdruckgebiet schwächt sich ab. In der Nacht überquert eine Kaltfront aus Nordwesten die Ostalpen. Am Vormittag ziehen in Nordtirol noch mittelhohe Wolken durch, tagsüber ist es überwiegend sonnig. In Osttirol ist es heiter bis wolkenlos. Die Gipfel sind überwiegend noch frei, am Nachmittag können höhere Gipfel der nördlichen Kalkalpen in Nebel geraten. Der Wind wird stärker und dreht auf West. Temperaturen in 2000m um +1 Grad, in 3000m um -4 Grad.

TENDENZ

-
-